

# BOTAMENT® Renovation FSP

## Feuchtespezialputz



BOTAMENT® RENOVATION FSP ist ein Spezialputz für den Innen- und Außenbereich zur Feuchteregulierung von Mauerwerkswänden und -sockeln bei Alt- und Neubauten. Der Auftrag kann ohne aufwändige Trocknungsmaßnahmen erfolgen.

### Eigenschaften

- ❖ Sanierung feuchter Wände - schnell und einfach
- ❖ Direkter Auftrag auf den feuchten Untergrund
- ❖ Manuell und maschinell zu verarbeiten
- ❖ 20 mm Auftragsstärke in einem Arbeitsgang
- ❖ Feuchte- und klimaregulierend
- ❖ Für innen und außen
- ❖ Schimmelhemmend
- ❖ Emissionsarm

### Geeignete Untergründe

- ❖ Beton, Leichtbeton und Porenbeton
- ❖ Mauerwerk

### Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss sich in folgendem Zustand befinden:

- ❖ sauber und frostfrei
- ❖ tragfähig
- ❖ frei von Fett, Anstrichen, Zementspiegeln, Trennmitteln und losen Teilen

### Außerdem zu beachten:

- ❖ schadhafte Altputze bis mindestens 80 cm oberhalb der Durchfeuchtungsgrenze vollständig entfernen
- ❖ Wandoberflächen mit Stahlbesen gründlich abkehren
- ❖ trockene Untergründe vornässen
- ❖ auftragen eines netzförmigen Spritzbewurfs als Haftbrücke aus BOTAMENT® RENOVATION VSM Vorspritzmörtel (entfällt bei maschineller Verarbeitung)

Der Auftrag auf trockenen Untergründen ist nicht zulässig.

### Technische Daten

Materialbasis	Zementkombination mit mineralischen Spezialfüllstoffen und Additiven
Farbe	weiß
Lieferform	25 kg- Sack
Lagerung	kühl und trocken mind. 12 Monate im verschlossenen Originalgebinde
Trockenrohddichte	~ 1,3 kg/ dm <sup>3</sup>
Luftporengehalt des Frischmörtels	≥ 18 %
Mörtelgruppe gemäß EN 998	CS III
Anmischverhältnis	~ 5,0 l Wasser/ 25 kg
Mischzeit	mind. 2- 3 Minuten
Verarbeitungszeit	~ 30 Minuten
Standzeit	~8- 10 Stunden
Auftragsstärke pro Lage	≥ 20 mm ≤ 30 mm
max. Gesamtauftragsstärke	60 mm
Verbrauch (Pulver)	~ 1,25 kg/ m <sup>2</sup> / mm
Ergiebigkeit	~ 40 m <sup>2</sup> /t (bei 20 mm Auftragsstärke) ~ 18 l Frischmörtel pro Sack + ~ 5,0 l Wasser
Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur	+ 5 °C bis + 30 °C
Druckfestigkeit	
nach 28 Tagen	> 3,5 N/ mm <sup>2</sup>
Biegezugfestigkeit	
nach 28 Tagen	> 2,0 N/ mm <sup>2</sup>
<b>Reinigungsmittel</b>	
im frischen Zustand	Wasser
im ausgehärteten Zustand	mechanisch

Alle angegebenen Zeiten beziehen sich auf das Normklima von +23° C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit.

Höhere Temperaturen und niedrigere Luftfeuchtigkeiten beschleunigen, niedrigere Temperaturen und höhere Luftfeuchtigkeiten verzögern die Verarbeitungszeit und den Erhärtungsverlauf.

# BOTAMENT® Renovation FSP

## Feuchtespezialputz

### Verarbeitung

#### Anmischen bei manueller Verarbeitung

- ❖ mit Quirl, Freifall- oder Zwangsmischer unter Zugabe von kaltem, sauberem Wasser bis eine homogene Masse entstanden ist

#### Anmischen bei maschineller Verarbeitung

- ❖ mit Feinputzmaschine (z.B. Putzmeister MP 25 oder Knauf PFT G 4) inklusive Turbonachmischer oder Luftporenschneckenmantel unter Zugabe von kaltem, sauberem Wasser

Die erste Lage BOTAMENT® Renovation FSP wird mit einer Stärke von ~ 20 mm aufgetragen. Bei unebenen Untergründen kann der Spezialputz zur Egalisierung mit einer Stärke von bis zu 30 mm aufgetragen werden.

Beim Auftragen weiterer Putzlagen ist sicher zu stellen, dass die vorherige Lage über eine ausreichende Standfestigkeit verfügt.

Bei trockenen Untergründen ist darauf zu achten, dass vor jedem Putzauftrag vorgehässt wird.

BOTAMENT® Renovation FSP kann ein- oder mehrlagig verarbeitet werden.

Damit der Spezialputz seine feuchteregulierende Wirkung entfalten kann, ist dieser in einer Gesamtstärke von mindestens 20 mm aufzutragen.

Sofern BOTAMENT® Renovation FSP mit einem Farbanstrich versehen werden soll, eignen sich hierfür ausschließlich hoch diffusionsoffene Anstrichsysteme auf Silikatbasis mit einem  $s_w$ -Wert < 0,01 m.

### Wichtige Hinweise

Während des Abbindevorgangs ist BOTAMENT® Renovation FSP vor hohen Temperaturen, direkter Sonneneinstrahlung, Zugluft, Schlagregen und Frost durch geeignete Maßnahmen zu schützen.

An die Putzoberfläche transportierte, auskristallisierte Salze können einfach mit Besen oder Handfeger entfernt werden.

Das Sicherheitsdatenblatt steht Ihnen unter [www.botament.com](http://www.botament.com) zur Verfügung.

Um optimale Ergebnisse zu erzielen, empfehlen wir eine baustellenspezifische Probeverarbeitung.

BOTAMENT® Renovation FSP darf nicht mit Additiven oder Zuschlagstoffen versetzt werden.

**Anmerkung:** Die hier gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen. Von den Angaben unserer Merkblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Ausgabe D-1510. Weitere technische Details entnehmen Sie bitte unseren technischen Merkblättern unter [www.botament.com](http://www.botament.com).  
BOTAMENT® Systembaustoffe GmbH & Co. KG • Am Kruppwald 1 • D-46238 Bottrop